



Voller Vorfreude: Am kommenden Samstag öffnen Tino Jaun (l.) und Roni Schmied die Holzkiste mit dem äusserst raren Geburtstagsgeschenk. Bild: Andreas Kurz

Prunkstück aus der Holzkiste

DÜRNTEN Zum zweiten Geburtstag macht sich das Dürntner Nähmaschinenmuseum mit einem Sammlungsstück ein besonderes Geschenk. Worum es sich genau handelt, wird jedoch erst an der Feier enthüllt. Nur so viel: Es ist eines der weltweit besterhaltenen Stücke dieses Typs.

Andreas Kurz

Dem Nähmaschinen-Museum in Dürnten steht am Samstag ein grosser Moment bevor. Einerseits sind schon zwei Jahre seit der Eröffnung vergangen und andererseits ist es den Inhabern des Museums gelungen, ein äusserst rares und aussergewöhnliches Sammlungsstück zu erwerben.

Die Katze aus dem Sack – oder besser gesagt, die Maschine aus der Kiste – lassen Roni Schmied und Tino Jaun aber erst am Samstag an der Feier. Sie verrä-

ten nur so viel: Es handle sich bei diesem «Prunkstück» um einen Meilenstein in der Entwicklung der mechanischen Nähmaschine, das vor mehr als 160 Jahren in New York gebaut wurde und nun in Dürnten angekommen ist.

Rarität vom Flohmarkt

Bis es so weit war, habe es einiges an Beharrlichkeit und Glück gebraucht, sagt Roni Schmied. «Ich habe schon früher solche Modelle angeboten bekommen. Die waren aber alle sehr teuer und in einem schlechten Zu-

stand.» Kürzlich tauchte in Amerika – auf einem Flohmarkt – dann ein Modell auf, von dem in Sammlerkreisen bislang niemand wusste. Die Museumsinhaber vermuten, dass die Rarität während Jahrzehnten in einem Patentamt stand und deshalb zu den weltweit am besten erhaltenen Stücken gehört.

Mit diesem Erwerb und weiteren Neuzugängen in den letzten Monaten steigt das vergleichsweise kleine Museum in Dürnten in die Topliga der Nähmaschinenmuseen Europas auf.

Geburtstagsfest Nähmaschinenmuseum Dürnten. Samstag, 21. März, Walderstrasse 202. Für nicht geladene Gäste ist das Museum ab 13 Uhr geöffnet.

www.naehmaschinen-museum.ch